

Gemmologe/-in (Edelsteinprüfer/in)



Berufsbeschreibung

Gemmologinnen und Gemmologen sind Fachleute für geschliffene Edelsteine, Perlen, Korallen, Bernstein usw. Sie prüfen sie auf Echtheit und Reinheit, ermitteln ihr Gewicht (Präzisionswaage) und ihre Farbe und begutachten auch den Schliff. Absolute Diskretion und Integrität sind beim Umgang mit den meist sehr wertvollen Schmuckstücken unabdingbar. Die europäische Zentrale dieses Berufes (in seiner Ausübung) ist Amsterdam.

Anforderung

a) Abgeschl. Lehre: Verkäufer/in oder Detailhandelsangestellte/r für Uhren- und Bijouterieartikel, Juwelenfasser/in, Goldschmied/in, Silberschmied/in oder kaufmännische/r Angestellte/r oder b) ohne Berufsabschluss: Matur oder Hochschulstudium in Mineralogie.

Gute Augen, Farb- und Formsinn, technisches (physikalisches) Verständnis, Gewissenhaftigkeit, Sorgfalt und Genauigkeit, Verschwiegenheit.

Ausbildung

17 Wochen (Vollzeit): Gemmologisches Ausbildungszentrum in Idar-Oberstein (D); 2 Jahre Fernkurs in Englisch: Gemmological Association of Great Britain/London. Weitere Ausbildungen am Gemological Institute of America Santa Monica/California oder am Institut National de Gemmologie, Paris (F).

Entwicklungsmöglichkeiten

SGG: Kurse zum Erwerb des geschützten Titels «Experte/Expertin SGG für Edelsteine»; SSEF: obligat.
Kurse für SGG-Mitglieder + Fortbildungskurse (mit ETH Zürich + Uni Basel); DGG: div. Kurse, Lehrgänge:
«Meister als Gold- und Silberschmied» u.a.